

Der Oberbürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



die Winterferien sind vorüber. Nun beginnt die Zeit, in der wir uns alle nach dem Frühling sehnen. Hoffen wir, dass er nicht allzu lange auf sich warten lässt. Bis dahin möchte ich Ihnen gern einige Empfehlungen für kulturelle Veranstaltungen in unserem Schloss Wildeck ans Herz legen. So finden am 26. Februar eine Lesung über "Vulkane im Mittelmeer" und am 4. März ein Vortrag über Georgien statt. Am 11. März gastiert das Mundart-

theater Gehringswalde und am 18. März ertönen im Grünen Saal Lieder mit Jörg "KO" Kokot. Diese Veranstaltungen werden zum Teil vom Förderverein der Stadtbibliothek Zschopau organisiert.

Am 17. März findet eine Stadtführung statt, welche sicherlich nicht nur für Besucher unserer Stadt viel Interessantes zu bieten hat. Am selben Tag lädt Schloss Wildeck alle Kinder zum Basteln für das eine Woche später anstehende Osterfest ein. Dafür wünsche ich schon jetzt viel Spaß und für die Osterzeit schöne Tage im Kreis der Familie und Freunden.

Am Wochenende davor, zieht wieder das Mittelalter in den Schlosshof ein. Das "Spektakel" findet auch in diesem Jahr wieder statt und alle sind herzlich eingeladen, Speis und Trank, Musik und Gaukelei aus längst vergangener Zeit zu genießen und Spaß zu haben.

Im Januar hatte ich die Gewerbetreibenden Zschopaus in den Grünen Saal von Schloss Wildeck zu einem gemeinsamen Ideenaustausch eingeladen. Gleichzeitig wurde im Rahmen dieser Veranstaltung das Projekt "Innenstadt-Netzwerk, Lust auf Innenstadt im Erzgebirgskreis" vorgestellt. An diesem Projekt beteiligen sich sieben Städte des Erzgebirgskreises mit dem Ziel, jeweils für ihren Ort Ideen zur Steigerung der Attraktivität der Innenstadt zu entwickeln und diese umzusetzen. Ich freue mich, dass wir mit dem **21. März** (18:30 Uhr, Schloss Wildeck) bereits den Termin für die nächste Zusammenkunft verabreden konnten.

Ebenfalls im Januar haben wir im August-Bebel-Wohngebiet eine Einwohnerversammlung durchgeführt. Im Mittelpunkt stand dabei die Erarbeitung eines Gebietsbezogenen Integrierten Handlungskonzeptes (GIHK) mit dem Ziel, nichtinvestive Fördermittel im Rahmen des Programms "Nachhaltige soziale Stadtentwicklung" zu erhalten. In den sich anschließenden Wortmeldungen der Bürger und der nachfolgenden Diskussion wurden neben Kritik auch viele Wünsche und Ideen vorgebracht. Leider kann die Stadtverwaltung keine Wiederinbetriebnahme der Lidl-Räumlichkeiten durch einen Discounter erzwingen, auch wenn sie weiterhin alle ihr zur Verfügung stehenden Kontakte nutzt. Ich möchte mich auch an dieser Stelle noch einmal bei allen Bürgern bedanken, die diese beiden Veranstaltungen besucht und mit Leben erfüllt haben.

In der Sitzung des Stadtrates am 3. Februar haben die Damen und Herren Stadträte dem Haushaltsplan für das laufende Jahr

mehrheitlich zugestimmt. Damit ist unsere Stadt nun in der Lage, die darin enthaltenen Vorhaben umzusetzen und Investitionen zu tätigen. Unser Rahmen ist beschränkt, aber u.a. soll die Sporthalle der August-Bebel-Schule energetisch saniert, sowie eine neue Drehleiter und ein neues Löschgruppenfahrzeug für die Feuerwehr angeschafft werden. Außerdem sind verschiedene Straßenbaumaßnahmen in Zschopau und Krumhermersdorf geplant.

Ebenfalls in dieser Sitzung wurde (bei nur 1 Gegenstimme) der Aufstellungsbeschluss zum Vorhaben- und Erschließungsplan für den Standort Kaufland/OBI gefasst. Hier beabsichtigt der neue Eigentümer eine Erweiterung und Modernisierung. Durch den Aufstellungsbeschluss wurde das Verfahren begonnen, welches vor allem die Änderungen der zulässigen Verkaufsflächen im Einkaufszentrum sowie die Verträglichkeit mit dem bestehenden Einzelhandel, besonders in der Innenstadt, klären soll. Nun gilt es, gemeinsam mit dem Investor einen genehmigungsfähigen Plan zu entwickeln, der das rechte Maß findet. Um dies festzustellen, ist die Erarbeitung eines Einzelhandelskonzeptes erforderlich. Dieser Prozess wird noch viel Zeit in Anspruch nehmen und wir werden uns mit ihm noch oft im Stadtrat befassen.

Herzliche Grüße

lhr

Arne Sigmund Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschluss des Gemeinschaftsausschusses Zschopau/Gornau

Der Gemeinschaftsausschuss Zschopau/Gornau fasste in seiner Sitzung am 16.12.2015 folgenden Beschluss:

Beschluss Nr. GA 1

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Zschopau/Gornau beschließt die Neufestlegung der Umlagehöhe im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft Zschopau/Gornau auf 161,71 EUR pro Einwohner der Gemeinde Gornau ab dem 01.01.2016. Über die Geltungsdauer und etwaige Anpassungen der Umlagehöhe ist in der Gemeinschaftsvereinbarung neu zu verhandeln.

- einstimmige Zustimmung Zschopau -
- einstimmige Zustimmung Gornau -

Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner 23. Sitzung am 03.02.2016 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 150

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Fest-



stellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 einschließlich Anhang und Rechenschaftsbericht gemäß § 88 b Absatz 2 in Verbindung mit § 131 Absatz 3 der Sächsischen Gemeindeordnung nach Durchführung der örtlichen Prüfung.

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 wird mit

- einer Bilanzsumme von	87.825.571,43 EUR
- einem Anlagevermögen von	80.644.834,15 EUR
- einem Umlaufvermögen von	7.174.828,76 EUR

- bei einem Bestand von liquiden Mitteln von

4.075.980,09 EUR

6.066.103,73 EUR

- Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von 5.908,52 EUR - einer Kapitalposition von 63.791.279,31 EUR - bei einem Basiskapital von 63.791.279,31 EUR - einem Sonderposten von 15.668.409,64 EUR - Rückstellungen von 2.294.435,24 EUR

- Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von 5.343,51 EUR

festgestellt.

- Verbindlichkeiten von

Der Bericht der BHB Treuhand GmbH über die örtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2013 der Großen Kreisstadt Zschopau vom 17. Dezember 2015 wird zur Kenntnis genommen.

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 151

Aufgrund von § 76 in Verbindung mit § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen beschließt der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 mit Anlagen einschließlich der in 5.2 beratenen Änderungen.

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 152

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Aufstellung der 1. Änderung für den Vorhaben- und Erschließungsplan "Sondergebiet für Einkaufszentren und großflächigen Einzelhandel Zschopau/Gornau".

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 153

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Abberufung des 2. Stellvertreters des Oberbürgermeisters der Gro-Ben Kreisstadt Zschopau. Ein wichtiger Grund liegt vor.

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 154

Gemäß § 14 Abs. 4 der Feuerwehrsatzung der Stadt Zschopau vom 10.02.2011 stimmt der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau der Bestellung des Kameraden Holley zum stellvertretenden Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Krumhermersdorf zu.

- einstimmige Zustimmung -

Beschluss Nr. 155

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Rechtsverordnung über die Ladenöffnungszeiten 2016 der Großen Kreisstadt Zschopau.

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 156

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Geldspende für die Kindertagesstätte "Spatzennest" in Höhe von 41,00 EUR.

Spender: Frau Claudia Stellmacher-Schulz, Thum

Spendendatum: 05.10.2015

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 157

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Geldspende für die Kindertagesstätte "Spatzennest" in Höhe von 200,00 EUR.

Spender: SSI Steuerberatungsgesellschaft mbH,

Neumarkt 3, 09405 Zschopau Spendendatum: 29.10.2015

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 158

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme von Geldspenden aus der Spendenbox im Museum Schloss Wildeck in Höhe von 318,65 EUR.

- einstimmige Zustimmung -

Beschluss Nr. 159

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Geldspende aus der Kollekte für das Konzert am 05.10.2015 in der Kirche im Ortsteil Krumhermersdorf in Höhe von 500,00 EUR.

- einstimmige Zustimmung -

Beschluss Nr. 160

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme von Geldspenden für die Kinder- und Jugendfeuerwehr im Ortsteil Krumhermersdorf in Höhe von insgesamt 500,00 EUR.

Spender: Tor- und Zaunanlagen GmbH Chemnitz

Spende: 100,00 EUR am 27.10.2015, 400,00 EUR am 23.12.2015

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 161

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Sachspende im Wert von 25,64 EUR für die Kinderund Jugendfeuerwehr im Ortsteil Krumhermersdorf.

Spender: Tor- und Zaunanlagen GmbH Chemnitz

Spende: Sortiment Tombola-Lose Spendendatum: 25.08.2015

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 162

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Geldspende im Wert von 100,00 EUR für die Freiwillige Feuerwehr Zschopau.

Spender: Roland Wagner, Zschopau

Spendendatum: 24.11.2015

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 163

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Sachspende im Wert von 100,00 EUR für die Ausgestaltung des Kinderprogramms anlässlich des Weihnachtsmarktes 2015 in Zschopau.

Spender: Markt-Apotheke Zschopau

Spendendatum: 03.12.2015

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 164

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme von Geldspenden in Höhe von insgesamt 850,00 EUR für die Ausgestaltung der kulturellen Darbietungen (Traditionspflege) anlässlich des Weihnachtsmarktes 2015 in Zschopau.

Eingangsdatum	Spender	Betrag
07.12.2015	Knorr Bauunternehmens GmbH,	200,00 EUR
	Zschopau	
07.12.2015	Michael Oestereich, Zschopau	100,00 EUR
04.12.2015	Faber Bau GmbH, Venusberg	500,00 EUR
11.12.2015	Liem Pfestorf, Zschopau	50,00 EUR

- mehrheitliche Zustimmung -

Beschluss Nr. 165

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Annahme einer Geldspende in Höhe von 500,00 EUR für die Kindertagesstätte "Pfiffikus" Zschopau.

Spender: eins energie in sachsen GmbH & Co. KG Chemnitz Spendendatum: 23.12.2015

- mehrheitliche Zustimmung -

Große Kreisstadt Zschopau Rechtsverordnung über die Ladenöffnungszeiten 2016

Auf der Grundlage des § 8 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (SächsLadÖffG) vom 1. Dezember 2010 (SächsGVBI. S. 338), geändert durch Artikel 39 des Gesetzes vom 27. Januar 2012 (SächsGVBI. S. 130, 556), hat der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau am 03.02.2016 mit Beschluss Nr. 155 folgende Verordnung erlassen:

§ 1 Verkaufsoffene Sonntage

Im Territorium der Großen Kreisstadt Zschopau können an den nachfolgend genannten Sonntagen alle Laden- und Verkaufsgeschäfte des Einzelhandels auf Grundlage des § 8 Abs. 1 Sächs-LadÖffG in der Zeit von 12:00 bis 18:00 Uhr geöffnet werden:

- Sonntag, den 10.04.2016 Beginn des Frühlingsfestes
- Sonntag, den 28.08.2016 Schloss- und Schützenfest
- Sonntag, den 04.12.2016 2. Advent Weihnachtsmarkt
- Sonntag, den 18.12.2016 4. Advent.

§ 2 Auflagen

Die Bestimmungen des Jugendarbeitsschutzgesetzes, des Mutterschutzgesetzes, des Arbeitszeitgesetzes und des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen bleiben von dieser Verordnung unberührt.

§ 3 Inkrafttreten

Die Verordnung tritt am Tag ihrer Verkündigung in Kraft.

Zschopau, den 08.02.2016



Sigmund Oberbürgermeister



Verkauf von Grundstücken auf der Internetseite auch für private Personen möglich

Die Stadt Zschopau möchte auf der Homepage in der Rubrik Leben in Zschopau - Bauen & Wohnen ermöglichen, dass jeder, der ein Grundstück oder Haus in Zschopau und seinen Ortsteilen verkaufen möchte, dies kostenfrei auf der Homepage veröffentlichen kann.

Dazu bitten wir Sie, das Formular, das Sie unter http://www.zschopau.de/de/leben-in-zschopau/bauen-und-wohnen/immo-bilien-grundstuecke/ihr-grundstuecksangebot finden, ausgefüllt und unterschrieben an die Stadtverwaltung Zschopau senden. Ein Foto dazu, wäre sinnvoll.



Stadtverwaltung Zschopau	Ort, Tag:
	Zschopau, den 21.01.2016
Aktenzeichen: ZP32/03/2016/612	Telefon: 03725/287 237
Eintragungsverfügung für das Bestand ☐ Gemeindestraßen (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen) ☐ öffentliche Feld- und Waldwege ☐ Genaue Bezeichnung der Straße: Str. zum Bahnhof Wilischthal Straßenklasse: Gemeindeverbindungsstraße	☐ Eigentümerwege
Stadt/Gemeinde:	Landkreis:
Zschopau	Erzgebirgskreis
	eichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG) fung (§ 7 SächsStrG)
 Straße zum Bahnhof Wilischthal FlurstNr. T.v. 1762 streichen, neu: T.v.17 S 231 Vor dem Bahnhof Widmungsbeschränkung: 	62/2, 1937/5
Straßenbaulastträger: Stadtverwaltung Zscho Länge:140 m	ppau
Straßenbaulastträger: Stadtverwaltung Zscho	
Straßenbaulastträger: Stadtverwaltung Zschollunge:140 m III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung d	
Straßenbaulastträger: Stadtverwaltung Zschollunge:140 m III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung d	ler Eintragung:
Straßenbaulastträger: Stadtverwaltung Zschollenge:140 m III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung d IV. Nach Eintrag Abdruck der Verfügung u Hinweis:	ler Eintragung: und des Wortlautes der Eintragung an: LRA Erzgebirgskreis chnete Straßenklasse kann während der Dienstzeiten bei der 11
Straßenbaulastträger: Stadtverwaltung Zschollung: 140 m III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung d IV. Nach Eintrag Abdruck der Verfügung u Hinweis: Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeich	ler Eintragung: und des Wortlautes der Eintragung an: LRA Erzgebirgskreis chnete Straßenklasse kann während der Dienstzeiten bei der 11
Straßenbaulastträger: Stadtverwaltung Zschollange:140 m III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung d IV. Nach Eintrag Abdruck der Verfügung u Hinweis: Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeich Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09408	der Eintragung: und des Wortlautes der Eintragung an: LRA Erzgebirgskreis ehnete Straßenklasse kann während der Dienstzeiten bei der 11 5 Zschopau eingesehen werden.

¹ Straßenklasse ankreuzen

Control Sta	e Behörde:	Ort, Tag:
	reisstadt Zschopau	Zschopau, den 01. Februar 2016
Aktenzeic	then: ZP36/69/2016/612	Telefon: 03725/287 237
⊠ G(() □ ö Genaue E Bestand	Gemeindestraßen Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen) Iffentliche Feld- und Waldwege Bezeichnung der Straße: Isverzeichnis der Stadt Zschopau, Neue klasse:Gemeindestraße - Bestandskartei meinde:	
☐ Wid	tmalige Anlegung des Bestandsverzeicht Imung (§ 6 SächsStrG)	nisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG) g (§ 7 SächsStrG)
 Aktual streich Schart B 174 Widmung 	der Eintragung: lisierung der Flurstücke nen: 1760/1, neu: T.v.1719/6, 1719/9, 17 fensteiner Str., S 228 , FlurstNr. 1988/21 gsbeschränkung: keine baulastträger: Große Kreisstadt Zschopa	
III. An Vo	erzeichnisführer zur Vollziehung der E	Eintragung:
IV. Nach	Eintrag Abdruck der Verfügung und	des Wortlautes der Eintragung an: LRA Erzgebirgskreis
Hinweis	<u>:</u>	
	tandsverzeichnis für die oben bezeichne Kreisstadt Zschopau, Altmarkt 2, 09405	ete Straßenklasse kann während der Dienstzeiten bei der Zschopau eingesehen werden.
V. Wirks	samwerden	
Diese Ve	erfügung wird nach der Bekanntmachung	g wirksam.
	pehelfsbelehrung:	



zuständige Behörde:	1	Ort, Tag:
Große Kreisstadt Zschopau		Zschopau, den 29. Januar 2016
Aktenzeichen: ZP37/03/2016	/612	Telefon: 03725/287 237
Gemeindestraßen (Gemeindeverbindung öffentliche Feld- und Genaue Bezeichnung der Straße Bestandsverzeichnis der Sta Straßenklasse: Gemeindestra Stadt/Gemeinde: Stadt Zschopau Anlass Erstmalige Anlegung de	gs-, Ortsstraßen) I Waldwege a: adt Zschopau, Am Gräbel ße - Bestandskarteiblattni	chnis der¹ Zutreffendes ankreuzen (X) oder ausfüllen! beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze Eigentümerwege ummer: 3 Landkreis: Erzgebirgskreis s (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG) SächsStrG) ☐ Einziehung (§ 8 SächsStrG)
	e	
Verfügung vom (Abdruck bei	den Verzeichnisakten)	
 streichen: T.v.1377/7, T.v.3 neu: 1377/27, T.v.307/9, T Waldkirchener Str., S 228 Auenstraße Widmungsbeschränkung: kei Straßenbaulastträger: Große Länge: 618,10 m 	.v.1377/12, ne	
III. An Verzeichnisführer zu	r Vollziehung der Eintra	gung:
		Vortlautes der Eintragung an: LRA Erzgebirgskreis
Hinweis:		
		aßenklasse kann während der Dienstzeiten bei der pau eingesehen werden.
Großen Kreisstadt Zschopau		
Das Bestandsverzeichnis für Großen Kreisstadt Zschopau V. Wirksamwerden Diese Verfügung wird nach d	, Altmarkt 2, 09405 Zscho	pau eingesehen werden.

¹ Straßenklasse ankreuzen

⁷

	Ort, Tag:
Stadtverwaltung Zschopau	Zschopau, den 28. Januar 2016
Aktenzeichen: ZP34/00/2016/612	Telefon: 03725/287 237
Gemeindestraßen (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen) öffentliche Feld- und Waldwege Genaue Bezeichnung der Straße: Bestandsverzeichnis der Stadt Zschopau beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze Stadt/Gemeinde: Zschopau I. Anlass Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeich	beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze Eigentümerwege Landkreis: Erzgebirgskreis nisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG)
Name of the Control o	g (§ 7 SächsStrG) 🗌 Einziehung (§ 8 SächsStrG)
Verfügung vom (Abdruck bei den Verzeichnise	akten)
 3. 4. Widmungsbeschränkung: Straßenbaulastträger: Stadtverwaltung Zschopat Länge: 	u
III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der I	Eintragung:
IV. Nach Eintrag Abdruck der Verfügung und	des Wortlautes der Eintragung an: LRA Erzgebirgskreis
Hinweis: Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichne Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zs	ete Straßenklasse kann während der Dienstzeiten bei der
	schopau eingesehen werden.
V. Wirksamwerden	schopau eingesehen werden.
V. Wirksamwerden Diese Verfügung wird am Tag nach der Bekannt	

1 Straßenklasse ankreuzen

Anlage Sammeleintragungsverfügung beschränkt öffentliche Wege und Plätze Stadt Zschopau

Blatt-Nr.	StrNr.	StrNr. Name d. Weges	Baulastträger	2. HurstNr. streichen	2. FlurstNr. neu	2. gesamte Flurstücke	4. Endounkt
2	55	Birkberg/Neue Heimat	Stadt Zschopau	1673/10	T.v.1673/13,T.v.1681,1692/5,T.v.1686/5	T.v.1673/13,1918,T.v.1681,1692/5,1686/5	
8	27	Fußweg Hätte/Zschockew.z.JG.Pf.	Stadt Zschopau	T.v.1888/5, T.v.1888/29 T.v.1888/12	T.v.1368/48,T.v.1367/12,T.v.1311/19,T.v.1304/16,T.v.1307/12,T.v.1304/14,1304/8	T.v.1888/48,T.v.1888/91,1888/46,T.v.1311/19 T.v.1311/18,T.v.1306/16,T.v.1307/12, T.v.1304/14, 1304/8	
4	90	Fußw.ob.Neck. Ring bis Kaufh.	Stadt Zschopau	T.v.1888/44	T.v.1888/59,T.v.1888/55,T.v.1888/32 T.v.1888/59,T.v.1888/55,T.v.1888/32,T.v.1888/75 T.v.1888/30	T.v.1388/49,T.v.1888/53,T.v.1888/57, T.v.1888/59,T.v.1888/55,T.v.1888/32, T.v.1888/75,T.v.18888/30	
s	89	Helmgarten/Hohndorf	Stadt Zschopau		T.v.1997/1	1974/3, T.v.1997/1	
9	4	Mastenweg	Stadt Zschopau	1741	1741/2, T.v.1741/3,1146/4,T.v.909/2,T.v.910/4, 1741/1	1741/2,T.v.1741/3,1146/4, T.v.909/2, T.v.910/4,1741/1	
7	18	Schloßberg	Stadt Zschopau	876/1, 807	T.v.876/1	T.v.876/1	Ende Stufen S 228
00	s	Schützenhausberg	Stadt Zschopau	845	T.v. 845	T.v.845	
o.	22	Uferweg	Stadt Zschopau	761a,1543a,1530/5, 1529	T.v.1543 a,T.v. 1530/5, T.v.1525/1, T.v.1754/3, T.v.761/12	T.v.1523, T.v.1530/5, T.v.1525/1, T.v.1529, T.v.1754/3, T.v.761/12, T.v.300	
п	51	VerbWeg Bodem. Zu Thumer Str.	Stadt Zschopau	810	T.v.810	T.v.810	
12	13	VerbWeg Am Heizh. Bis Weigeltw.	Stadt Zschopau	1362/152,	T.v.1354/4,T.v.1362/152,T.v.1362/153, T.v.1362/150, T.v.1362/151, T.v.1362/190	T.v.1354/4,T.v.1362/152,T.v.1362/53, T.v.1362/150,T.v.1362/151, T.v.1362/190,	
14	6	VerbWeg Launer R. zu Neckars.	Stadt Zschopau	1888/60	T.v. 1888/60, T.v. 1888/56	T.v.1888/65, T.v.1888/60, T.v.1888/56	
18	ST TS	VerbWeg Neuer Weg Wiesenstr.	Stadt Zschopau	834	T.v.834/1,T.v.481/3,T.v.512, T.v.480,T.v.479, T.v.478,T.v.516,T.v.517, T.v.477,T.v.476, T.v.527/1	T.w.834/1,T.w.481/3,T.w.512,T.w.480,T.w.479, T.w.478,T.w.516,T.w.517,T.w.476,T.w.527/1	
19	00	Verb.Weg RLuxemb.Str. zur Witzschd. Str.	Stadt Zschopau	1316n	T.v.1316 m, T.v.1888/68	T.v.1316m, T.v.1888/68	
21	53	Verb.Weg Stadtblick zur S 228	Stadt Zschopau	T.v.739/10	T.v.1760/2,T.v.739/7,T.v.739/30,T.v.739/21	T.v.1760/2,T.v.739/7,T.v.739/30,T.v.739/21	
23	95	Via Mala	Stadt Zschopau	1739,T.v.953, 954, 959,	T.v. 1739, T.v. 1923/1	T.v.1739, T.v.1923/1	
30	88	Weg v. Johannisstr. Zur S 228	Stadt Zschopau	807	T.v.807, T.v. 806	T.v.807, T.v. 806	
31	39	Weg von S 228 zur Alten Marienbg. Str.	Stadt Zschopau	895, T.v. 754	895/2	895/2	
32	25	Wurzelweg	Stadt Zschopau Gem.Krumh.	1756,1529 854, 855/1	T.v. 1529, T.v.297/1, T.v.760/2 T.v.301, T.v.300, T.v.855	T.v.1529,T.v.297/1,T.v.760/2 T.v.301, T.v.300, T.v.855	

zuständige Behörde: Stadtverwaltung Zs		Ort, Tag: Zschopau, den 28. Januar 2016
Aktenzeichen: ZP3	5/00/2016/612	Telefon: 03725/287 237
Eintragungsver ☐ Gemeindes (Gemeindes (Gemeindes Ø öffentliche Genaue Bezeichnung Bestandsverzeichn Öffentliche Feld- ur Stadt/Gemeinde: Zschopau I. Anlass ☐ Erstmalige An	fügung für das Bestandsvistraßen verbindungs-, Ortsstraßen) Feld- und Waldwege g der Straße: vis der Stadt Zschopau nd Waldwege	erzeichnis der¹ Zutreffendes ankreuzen (X) oder ausfüllen¹ beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze Eigentümerwege Landkreis: Erzgebirgskreis nisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG)
	SächsStrG) Umstufung gungsverfügung (Abdruck bei den Verzeichnisa	g (§ 7 SächsStrG)
Anlage 2. 3. 4. Widmungsbeschrä		kte der öffentlichen Feld- und Waldwege seit 1995, siehe
III. An Verzeichnis	sführer zur Vollziehung der I	Eintragung:
IV. Nach Eintrag	Abdruck der Verfügung und	des Wortlautes der Eintragung an: LRA Erzgebirgskreis
	eichnis für die oben bezeichne schopau, Altmarkt 2, 09405 Zs	ete Straßenklasse kann während der Dienstzeiten bei der schopau eingesehen werden.
Stadtverwaitung Zs		
V. Wirksamwerde	n	
V. Wirksamwerde	n vird nach der Bekanntmachung	

1 Straßenklasse ankreuzen

Anlage Sammeleintragungsverfügung öffentliche Feld- und Waldwege Stadt Zschopau

Blatt-Nr.	StrNr.	Straßenname	Baulastträger	2. FlurstNr. streichen	2. FlurstNr. neu	2. gesamte Flurstücke	4. Endpunkt
1	1	An den Stadtgutteichen	Stadt Zschopau	1885,1888,1892	T.v.1888/81, T.v.1891, T.v.1890/2, T.v.1886/11,	T.v.1888/81, T.v.1891, T.v.1890/2, T.v.1886/11,	
					T.v.839a, T.v.1895/5	T.v.839a, T.v.1895/5	
2	6	Bodemersiedl. nach Vorderschlößchen	Stadt Zschopau	908, T.v.913, 912, 911	908/2, 910/5, 909/3, T.v.910/4, T.v.908/4, T.v.908/1,	908/2, 910/5, 909/3, T.v.910/4, T.v.908/4, T.v.908/1,	
					T.v.905, T.v.904, T.v.911, T.v.912/2,	T.v.905, T.v.904, T.v.911, T.v.912/2,	
3	10	Böhmischer Steig	Stadt Zschopau	T.v.1583/1,1583/2,1583	T.v.1583/9, T.v.1650/3, T.v.1610/29	T.v.1583/9, T.v.1650/3, T.v.1610/29	
4	4	Dr.WKülz-Str. zur Hainstr.	Stadt Zschopau	1886/11	T.v.1886/11, T.v.1886/15, T.v.1885/42	T.v.1886/11, T.v.1886/15, T.v.1885/42	
5	9	Fußweg Sportanlagen bis In der Aue	Stadt Zschopau	1518,1521,1522a,1522,	T.v.1521 , T.v.1520 , T.v.1519, T.v.1522/4	T.v.1521 , T.v.1520 , T.v.1519, T.v.1522/4	
	-		+	1504, 1501			
6	5	Köpeltalweg	Stadt Zschopau	1742	T.v.470b, T.v.469/2, T.v.469/1, T.v.1230b, 1899,	T.v.470b, T.v.469/2, T.v.469/1, T.v.1230b, 1899,	4.Flurgrenze zu
			1 Contraction	1972	T.v.1224/1, T.v.1742, T.v.1153/5, T.v.1207	T.v.1224/1, T.v.1742, T.v.1153/5, T.v.1207	Gornau
			2		1070/4, 1081/3, 1090/4, 1091/4, 1092/4, 1093/5,	1070/4, 1081/3, 1090/4, 1091/4, 1092/4, 1093/5,	4.vor Mastenweg
					1094/4, 1095/4, 1096/4, 1101/4, 1102/4, 1104/3,	1094/4, 1095/4, 1096/4, 1101/4, 1102/4, 1104/3,	an B 174
					1105/11, 1107/4, T.v.1106/3, T.v.1111/4, 1127/2,	1105/11, 1107/4, T.v.1106/3, T.v.1111/4, 1127/2,	
					1126/3, 1125/3, 1124/2, T.v.1141/4	1126/3, 1125/3, 1124/2, T.v.1141/4	
7	13	Schlachthofweg	Stadt Zschopau	761/12,1543a,1529,	T.v.761/12, T.v.1543a, T.v.300, T.v.1529, T.v.1530/5	T.v.761/12, T.v.1543a, T.v.300, T.v.1529, T.v.1530/5	
				1530/5,1525/1	T.v.1525/1, T.v.1754/3, T.v.1754/3, T.v.300	T.v.1525/1, T.v.1754/3, T.v.1754/3, T.v.300	
9	12	VerbindWeg Bergschlöß, nach Gornau	Stadt Zschopau	1744/3	1744/1	1744/1	
							V.

Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung vom 11.05.2012

VI. Gebühren für Gemeinschaftsgräber

Die Gebühren enthalten die Kosten für Erstgestaltung, Grabmal, laufende Unterhaltung für die Dauer der Ruhezeit (20 Jahre), Grabnutzungsgebühr, Friedhofsunterhaltungsgebühr, Beisetzungsgebühr.

2. Urnengemeinschaftsgrab

2.554,03 €

Dieser Nachtrag tritt nach Bestätigung durch die Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, Regionalkirchenamt Chemnitz und öffentlicher Bekanntmachung It. §9 und §10 der Friedhofsgebührenordnung in Kraft.

Zschopau, den 15.01.2016

Der Kirchenvorstand

Vorsitzender

AZ: R 56513 Zschopau

Chemnitz, den 21.01.2016

BESTÄTIGT

mit folgender Änderung zur Einordnung:

Die erste Zeile erhält folgende Fassung:

§ 7 A VI. – Gebühren für Gemeinschaftsgräber – wird wie folgt ergänzt:

Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens Regionalkirchenamt Chemnitz

In Vertretung

Schwabe Kirchenamtmann

Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes "Zschopau / Gornau" für das Wirtschaftsjahr 2016

Aufgrund von § 58 SächsKomZG i.V.m. § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs. GemO) hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes "Zschopau/ Gornau" am 24.November 2015 folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2016 beschlossen.

§ 1 Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit

1. den im Erfolgsplan anstelle des Verwaltungshaushaltes enthaltenen Erträgen von 2.126.136,00 EURO

enthaltenen Aufwendungen von 1.998.273,00 EURO

dem Jahresüberschuss 127.863,00 EURO

dem Mittel zu- und Mittelabfluss im Liquiditätsplan davon aus laufender Geschäftstätigkeit je 559.731,00 EURO

davon aus Investitionstätigkeit je -613.750,00 EURO

davon aus Finanztätigkeit je 113.965,00 EURO

- den vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) von 350.000,00 EURO
- 4. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0,00 EURO

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite für die Verbandskasse wird mit 300.000,00 EURO

festgesetzt.

§ 3

Umlagen gemäß § 19 der Verbandssatzung: 171.250,00 EURO davon Zschopau 21.278,38 EURO davon Gornau 2.471,62 EURO davon andere Straßenbaulastträger 135.000,00 EURO

Umlagen gemäß § 20 der Verbandssatzung: 100.000,00 EURO davon Zschopau 78.000,00 EURO davon Gornau 22.000,00 EURO

Zschopau, den 3. Februar 2016

Sigmund Verbandsvorsitzender



Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO

zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind
- 3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
- 4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 Sächs-GemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Auslegung der Haushaltssatzung 2016 mit Wirtschaftsplan 2016 des Abwasserzweckverbandes "Zschopau/Gornau"

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes "Zschopau/ Gornau" hat am 24. November 2015 in öffentlicher Sitzung die Haushaltssatzung 2016 einschließlich des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2016 beschlossen und der Rechtsaufsichtsbehörde am 03. Dezember 2015 zur Stellungnahme vorgelegt. Mit Bescheid vom 29. Januar 2016, AZ 093.12/1-16-030. mz-7177-10/2016 wurde die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan für das Jahr 2016 genehmigt. Formale Mängel die zur Nichtigkeit der Satzung führen, wurden nicht festgestellt.

Die Haushaltssatzung 2016 mit Wirtschaftsplan 2016 liegt gemäß § 76 Abs. 3 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Geschäftsstelle, Krumhermersdorfer Straße 2 a, 09405 Zschopau im Zeitraum vom:

07. März 2016 bis 15. März 2016

Montag	09:30 Uhr - 12:00 Uhr	13:00 Uhr - 15:00 Uhr
Dienstag	09:30 Uhr - 12:00 Uhr	13:00 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	09:30 Uhr - 12:00 Uhr	
Donnerstag	09:30 Uhr - 12:00 Uhr	13:00 Uhr - 15:00 Uhr
Freitag	09:30 Uhr - 12:00 Uhr	

für jeden Einwohner und Abgabepflichtigen zur Einsichtnahme aus

Zschopau, den 08.02.2016



Sigmund Verbandsvorsitzender

Informationen

Information über die Einwohnerversammlung am 25.01.2016

Im Rahmen der Erarbeitung eines Gebietsbezogenen integrierten Handlungskonzeptes (GIHK) für das August-Bebel-Wohngebiet mit dem Ziel, Fördermittel im Rahmen der Richtlinie "Nachhaltige soziale Stadtentwicklung" zu erhalten, hatte der Oberbürgermeister am 25.01.2016 zu einer Einwohnerversammlung in die Räume des High Point eingeladen. Etwas mehr als 20 Einwohner waren der Einladung gefolgt.

In einer kurzen Einführung erläuterte Herr Sigmund die Ziele des Programmes mit niedrigschwelligen, informellen Vorhaben zu

- informeller Kinder- und Jugendbildung
- Lebenslangem Lernen / Bürgerbildung
- Sozialer Eingliederung / Integration in Beschäftigung
- · Wirtschaft im Gebiet.

In den sich anschließenden Wortmeldungen der Bürger und der nachfolgenden Diskussion wurden neben Kritik und auch viele Wünsche und Ideen vorgebracht, um die Lebenssituation im Gebiet zu verbessern und die Menschen durch gemeinsame Aktionen näher zueinander zu bringen.

Schwerpunkte waren

- Verkehrsinfrastruktur mit dem Zustand der Straßen, Plätze und Wege
- aus Sicht der Bewohner fehlende Nachversorgungseinrichtungen
- Lob für Baumaßnahmen der Eigentümer zur Modernisierung des Wohnungsbestandes insbesondere durch Aufzugsanbau.

Es wurden viele Ideen geäußert, welche Angebote und Aktionen gemeinsam auf den Weg gebracht werden könnten, wie

- Wochen- oder Themenmärkte auf dem "Lidl-Parkplatz" und Möglichkeiten der weiteren Nachnutzung der ehem. Lidl-Kaufhalle
- Ausbau der Kinderfeste und Angebote des Jugendclubvereins High Point
- weitere Angebote für Senioren
- Mitwirkung der Bewohner des Gebietes im Rahmen von Projekten am Stadtjubiläum oder in Vorbereitung des Wohngebietsjubiläums (2018 / 25 Jahre)

Der Imkerverein Zschopau und Umgebung e.V. und der Zschopauer Verein für Heimatgeschichte, Brauchtum und Denkmalpflege e.V. haben konkrete Projekte angekündigt bzw. ihre Bereitschaft zur weiteren Mitarbeit erklärt.

Seitens der Stadt wird zur Koordinierung, Organisation und als Ansprechpartner für Einwohner im Gebiet ein Projekt "Wohngebietsmanager" angestrebt. Dies wird auch von Einwohnern und Wohnungsvermietern im Gebiet begrüßt.

Der Oberbürgermeister bedankte sich zum Schluss der Veranstaltung bei den Einwohnern für ihre zahlreichen Wortmeldungen, Ideen und Hinweise. Er verwies gleichzeitig auf die parallel stattfindende Fragebogenaktion (http://www.zschopau.de/de/leben-

in-zschopau/bauen-und-wohnen/staedtebaufoerderung) und bat auch hier um rege Mitwirkung.

Den konkreten Hinweisen zu Missständen wird die Verwaltung nachgehen und über die Situation und Lösungen berichten. Allerdings muss die Hoffnung auf zusätzliche investive Mittel aus Förderprogrammen gedämpft werden. Die Stadt wird sich aktuell nur im Rahmen ihrer Haushaltplanung bewegen können. Investive Mittel stehen aus dem diskutierten ESF-Programm nicht zur Verfügung. Auch kann die Stadtverwaltung keine Wiederinbetriebnahme der Lidl-Räumlichkeiten durch einen Discounter erzwingen, auch wenn sie weiterhin alle ihr zur Verfügung stehenden Kontakte nutzt. Vielleicht können ja auch neue Formen im Rahmen der ESF-Projekte im Programm gefunden werden.

Nochmals herzlichen Dank an alle Bürger, die sich an der Diskussion beteiligt haben. Nächste Zusammenkunft: 21.03.2016, 18:30 Uhr, Schloss Wildeck.

Ihr Arne Sigmund

Information der Stadtverwaltung zum Stand der vorzeitigen Ablösung von Ausgleichsbeträgen im Sanierungsgebiet "Altstadt Zschopau" der Großen Kreisstadt Zschopau

Die Stadtverwaltung bedankt sich bei allen Grundstückseigentümern, die bisher auf Vereinbarungsbasis die Ausgleichsbeträge im Sanierungsgebiet für Ihre Grundstücke vorzeitig abgelöst haben. Für rd. 2/3 der betroffenen Flurstücke ist im Sanierungsgebiet ist dies geschehen. Die Phase der Ablösung mit einem Nachlass ist beendet.

Zone	Anza	ahl der Flursti	ücke	Anteil der
				vorzeitig
	gesamt	bezahlt	offen	abgelösten
	gesaiiit	Dezaiiit	onen	Flurstücke
I	31	21	10	68%
II a	16	10	6	63%
II b	4	3	1	75%
II c	27	18	9	67%
III a	28	18	10	64%
III b	8	6	2	75%
IV	68	43	25	63%
V a	13	7	6	54%
V b	18	12	6	67%
VI	86	58	28	67%
VII	23	17	6	74%
Summe	322	213	109	66%

Es besteht jedoch bis zur Aufhebung der Satzung noch die Möglichkeit, ohne Nachlass den Ausgleichsbetrag auf der Basis des vorliegenden zonalen Gutachtens abzulösen. Wir bitten die Grundstückseigentümer, die sich aus unterschiedlichsten und individuellen Gründen noch nicht zu einer Ablösung des Ausgleichsbetrages entschließen konnten, sich nicht zu scheuen, mit ihren Fragen an die Verwaltung und den Sanierungsträger heranzutreten. Wir sind zuversichtlich, dass wir z.B. auch hinsichtlich von Zahlungsmodalitäten mit Ihnen gemeinsam Lösungen finden.

Der weitere formale Weg wird dann so sein, dass nach Aufhebung der Satzung Bescheide für die Grundstücke erlassen werden, für die noch keine Ablösung erfolgt ist. Zah-

lungspflichtig ist derjenige, der zum Zeitpunkt der Aufhebung der Satzung Eigentümer ist.

Sie wissen aus vorherigen Informationen im Stadtkurier, dass die Einnahmen aus der vorzeitigen Ablösung von Ausgleichsbeträgen für Straßenbaumaßnahmen im Sanierungsgebiet verwendet werden sollen. Die zügige Umsetzung dieser Baumaßnahmen ist vor allem diesen Grundstückeigentümern zu danken, die gemeinsam mit der Verwaltung den vorgeschlagenen Weg der vorzeitigen Ablösung gegangen sind.

Aktuell konnten drei Straßenbaumaßnahmen abgeschlossen werden und tragen durchaus zu einer Verbesserung der Funktionalität und des Stadtbildes bei.

Ergänzend wurde die Erneuerung der Fußwege entlang des Brühls





Gabelsbergerstraße



Seminarstraße

-



Brühl

im Zuge der Erneuerung von Leitungen der Energieversorgung durchgeführt. Die Erneuerung konnte in der vorliegenden Form mit einem gut begehbaren Pflaster zusätzlich ausgeführt werden, da die entsprechenden Mittel aus Ausgleichsbeträgen zur Verfügung standen. Damit können die Eigentümer auch unmittelbar sehen, wofür die Mittel im Gebiet wieder eingesetzt werden.







Erneuerung Fußwege entlang des Brühls (Schulgelände sowie Brühl 2 – 8)

Die Stadtverwaltung Zschopau verpachtet:

Wochenendgrundstück "Otternberg" in Zschopau

Lage: oberhalb der Thumer Straße,

rechtsseitig Richtung Schlößchen

Größe: ca. 490 m² Preis: 0,20 €/m²/Jahr

ab: sofort

Ausstattung: angelegte Terrassen aus Natursteinen

Anschluss der Medien ist vorhanden Werkzeugschuppen mit einer Größe von

2,50 m x 2,50 m Sammelgrube von 1 m³

Der Untergrund für die Bodenplatte und das Er-

richten eines Bungalows von ca. 35 m² wurde bereits vom Vor-

pächter vorbereitet.

Einzelgarten "Am Schützenhausberg" in Zschopau

Lage: Nähe der Nordstraße,

unterhalb der Witzschdorfer Straße

Größe: ca. 800 m² Preis: 0,15 €/m²/Jahr

ab: sofort

Ausstattung: massiver Bungalow

verschiedene Anpflanzungen

Diese Ausstattungen sind Eigentum der jeweiligen Pächter und können bei Bedarf übernommen werden. Interessenten melden sich bitte im Bau- und Sozialamt der Stadtverwaltung Zschopau unter der Telefonnummer 03725 287-230 oder per Fax unter der 03725 287-204 bzw. bauamt@zschopau.de.

Neues vom EURAKA-Bildungsverein Zschopau e.V.

Den Schritt in eine neue berufliche Tätigkeit zu wagen, ist für viele

der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des EURAKA-Bildungsvereins Zschopau

e.V. eine Herausforderung.

es au **EURAKA**

In wenigen Wochen endet die nunmehr bereits siebente "Fortbildung zur Pflegehelferin bzw. zum Pflegehelfer". Fast alle bisherigen Absolventen

nelferin bzw. zum Pflegehelfer". Fast alle bisherigen Absolventen dieser Fortbildung konnten in Einrichtungen der stationären oder ambulanten Altenpflege den Einstieg in eine neue berufliche Perspektive schaffen. Einige dieser ehemaligen Teilnehmer haben diese Chance genutzt, um anschließend noch eine Ausbildung zur Altenpflegerin zu absolvieren. Zu denen, die sich noch weiter qualifizierten, gehören u.a. Birgit Kempt, die in den Sozialbetrieben Mittleres Erzgebirge gGmbH und Monika Voosen, die beim DRK Marienberg eine solche Fachausbildung absolvieren. Für sie war die Fortbildung ein Sprungbrett.

Die nächste "Fortbildung zum Pflegehelfer/zur Pflegehelferin" beginnt am 29. März 2016, informieren Sie sich bei uns, es sind noch freie Plätze vorhanden.

Eine weitere Chance der beruflichen Neuorientierung bzw. der Ermöglichung eines Wiedereinstiegs in den kaufmännischen Bereich nach z.B. längerer Unterbrechung bieten wir im Rahmen unserer "Kaufmännischen Weiterbildung einschl. Übungsfirma" an. Hier haben Sie die Gelegenheit, die Abläufe eines reellen Unternehmens zu erlernen. Dazu gehören Ein- und Verkauf, das Personalwesen einschl. Lohnrechnung, Sekretariat und die Finanzbuchführung. Die Software "DATEV" sowie "Lexware" kommen hier zum Einsatz. Wenn Sie in diesem Bereich Ihre Chance sehen, dann informieren Sie sich unverbindlich bei uns! Durch die modulare Form der Weiterbildung ist ein laufender Einstieg möglich.

Für Asylbewerber führen wir seit Mitte Dezember 2015 einen Einstiegskurs Deutsch durch. 14 junge Männer aus Syrien bzw. Irak sind bei uns, um Basiskenntnisse der deutschen Sprache zu erlernen. Mit viel Lerneifer und Freude nehmen diese Männer die Gelegenheit wahr, sich neben dem Erlernen der Sprache auch mit Normen, Werten und Gepflogenheiten unserer Kultur vertraut zu machen. So haben wir z.B. eine kleine Weihnachtsfeier, Geburtstagsfeiern und das Bergfest durchgeführt und planen noch den Besuch unseres Schloss Wildeck. Von dem Dozenten, Herrn Drechsel, sowie den Mitarbeitern des Vereins wird so die Integration unterstützt. Die bei der Durchführung dieser Maßnahme





gesammelten Erfahrungen möchten wir gern auch nach deren Abschluss im März weiter nutzen.

Dr. Peter Neubert Vereinsvorsitzender

Schulnachrichten

Besonderer Literaturunterricht

Abwechslungsreich, informativ und vergnüglich waren für die Schüler des Gymnasiums die Auftritte des Künstlerduos "Georgi und Kokott" im Januar in der Aula des Gymnasiums. Auf die Lehrpläne der Klassenstufen abgestimmt, ging es z.B. für die 5. und 6. Klassen um Fabeln, den 7. und 8. Klassen wurde ein "Handstand auf der Loreley" mit vielen Balladen geboten und die



Sekundarstufe 2 erlebte ein Heinrich-Heine – Programm. Dieses gab es schon mehrfach am Gymnasium, in den letzten Jahren in der Besetzung "Rose und Georgi" dargeboten. Für den erkrankten Detlev Rose sprang nun Jörg Kokott ein, der zumindest den Erwachsenen als Lieder-

macher und Mitglied der Band "Wacholder" bekannt ist. Das Dou vertont und interpretiert bekannte Literatur neu und moderiert vergnüglich durchs Programm. Da werden die Kinder einbezogen, die Instrumente vorgestellt und ab und an Witze gemacht. Eine Unterrichtsstunde der besonderen Art, die noch eine Weile in Erinnerung bleiben wird.

TAG DER OFFENEN TÜR



Freitag, 26. Februar 2016, 15:00 bis 18:00 Uhr

Den Besucher erwarten:

Präsentationen der Fachbereiche – Ausstellung von Schülerkunst – Musik und Theater – Experimente und Wissenstests – Grillen u. vieles mehr.

Es besteht die Möglichkeit, die Anmeldeunterlagen für künftige Fünftklässler im Sekretariat abzugeben.

Ab 18:00 Uhr Volleyballturnier in der Turnhalle

Drei Stunden voller Informationen an der Oberschule "Martin Andersen Nexö"

Liebe Schülerinnen und Schüler!

Ich bin MANfred, ich bin das Maskottchen der MAN-Schule!

Ihr seid mit euren Eltern herzlich zum Tag der offenen Tür am 27. Februar 2016 eingeladen.



An diesem Tag sind wir von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr für euch und eure Eltern in der Schule und beantworten gern alle eure Fragen. Unsere Fachbereiche stellen sich vor, es wird gekocht, gebacken, experimentiert, musiziert und vieles mehr. Die Schülerguides führen euch durch unsere Schule, in der Turnhalle kann ein kleiner Blick erhascht werden.

Außerdem ist an diesem Tag die Anmeldung für die zukünftigen Schüler und Schülerinnen der Klassenstufe 5 für das Schuljahr 2016/2017 im Sekretariat möglich. Wir benötigen hierfür die Bildungsempfehlung, eine Kopie der Geburtsurkunde und der Halbjahresinformation aus Klasse 4. Der Anmeldezeitraum beginnt mit der Übergabe der Bildungsempfehlung am 26. Februar und endet am 04. März 2016. Das Sekretariat ist am 26. Februar von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr, vom 29. Februar bis 03. März von 07:00 Uhr bis 16:30 Uhr und am 04. März von 07:00 Uhr bis 14:00 Uhr besetzt.

Wir freuen uns, euch an diesem Tag bei uns begrüßen zu dürfen.

Euer MANfred

Einladung zum Tag der offenen Tür

Wann: Sonnabend, den 27. Februar 2016 von 09:00 bis 12:00 Uhr



Wo: August-Bebel-Oberschule Zschopau

Schule mit besonderem pädagogischen Profil/

Gemeinschaftsschule

Was: Bei einem Schulrundgang erfahren die künftigen

Fünftklässler und ihre Eltern

Wissenswertes über unsere Schule, z.B. über

- Längeres gemeinsames Lernen
- 10.30 Uhr Vortrag Besonderheiten der Gemeinschaftsschule
- ❖ Individuelle Förderung (LRS, Mathematikschwäche)
- Französischunterricht ab Klasse 5
- Leistungsgruppen nach gymnasialem Lehrplan
- Neue Lehr- und Lernmethoden
- Verschieden Fachbereiche, Neigungskurse und Arbeitsgemeinschaften
 - Ganztagsangebote
 Sie erleben eine öff

Sie **erleben** eine öffentliche Probe der Schulband und können **selbst aktiv werden** beim

- Experimentieren
- Knobeln
- Klettern

Für das leibliche Wohl sorgt die Schülerfirma.

Wir freuen uns auf viele Besucher.



Starke Kinder

Am 31.03.16 veranstaltet der Jugendclub High Point einen Aktionstag unter dem Motto "Kinder stark machen". Ab 10:00 Uhr sind Kinder ab 8 Jahre herzlich dazu eingeladen, daran teilzunehmen. Die Veranstaltung wird von Beamten der Polizei durchgeführt.

Mit dieser Veranstaltung beteiligt sich der Jugendclubverein Zschopau e.V. an der bundesweiten Mitmach-Initiative "Kinder stark machen" der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). Sie richtet sich an Erwachsene, die Verantwortung für Kinder und Jugendliche tragen. Ziel ist eine frühe Suchtvorbeugung. Durch die Stärkung des Selbstvertrauens und die Förderung ihrer Konflikt- und Kommunikationsfähigkeit sollen Kinder und Jugendliche lernen, auch gegen Gruppendruck "Nein" zu Suchtmitteln aller Art sagen zu können.

Neben dem Elternhaus und der Schule können Sportvereine dabei einen wichtigen Beitrag leisten. Denn Trainerinnen und Trainer sind häufig Vorbilder und Vertrauenspersonen. Im Sportverein lernen Kinder und Jugendliche, ihre Fähigkeiten und Grenzen auszuloten, mit Erfolg und Misserfolg umzugehen, anderen zu vertrauen und gemeinsam Konflikte zu lösen. All das trägt dazu bei, Kinder stark zu machen.

Weitere Informationen unter www.kinderstarkmachen.de.

Aus den Kindertagesstätten

Frau Holle schüttelt ihre Betten aus....

Endlich hatte es geschneit, es ging hinaus in den Schnee. Groß und Klein bauten gemeinsam eine große Schneeburg.

Im Zimmer malten die Kinder viele Schneeflocken und formten aus Knete Schneekugeln.

Gemeinsam schauten wir das Buch "Frau Holle" an, hörten das Märchen und sangen das Lied "Frau Holle". Die Kinder verwandelten sich in kleine Schneemänner. Dazu bewegten sie sich und sangen das Lied "Im Garten steht ein Schneemann".

Viel Spaß hatten alle beim Knüllen von "Schneebällen" aus Zeitungspapier. Im Turnraum wurde das Werfen und Fangen geübt. Spielen im Schnee, eine Burg bauen und eine Schneeballschlacht gehörten zum Aufenthalt an winterlicher Luft. Begeistert ging es den kleinen Abhängen mit dem Schnee-Rutscher hinab. Interessant war aber auch die gemeinsame Beobachtung wie Wasser in der Kälte zu Eis wurde und in der Wärme wieder auftaute.

All das sind für Kinder die Freuden am Winter, wenn es geschneit hat. Regen und zu warmes Wetter ließen den Schnee leider viel zu schnell verschwinden. Nun hoffen die Mädchen und Jungen, dass Frau Holle noch einmal tüchtig die Betten ausschüttelt und ein fröhliches Tummeln im verschneiten Garten möglich wird.

Die "Pfiffikusse"







Rückblick

Großer Bahnhof in der Großen Kreisstadt

Am 6. und 7. Februar 2016 luden die Erzgebirgsbahn, die Stadt Zschopau, die Zschopauer Modelleisenbahn- und Eisenbahnfreunde e.V. (ZME) sowie der 1. Zschopauer Großbahn-Verein e.V. zu einer großen Jubiläumsfeier rund um das 150. jährige Bestehen der Strecke Chemnitz - Zschopau - Annaberg und das 30-jährige Bestehen des ZME ein.

Auftakt bildete eine Sonderfahrt der Erzgebirgsbahn am 6. Februar, mit der das Festjahr zum Streckenjubiläum eingeläutet wurde. Geladene Gäste konnten sich auf der Fahrt von Chemnitz nach Cranzahl und dann zurück nach Zschopau bei strahlendem Sonnenschein von der Schönheit dieser Bahnstrecke, auf der der erste Zug am 1. Februar 1866 fuhr, überzeugen. Für den Sonderzug kam der Triebwagen 642 234 der Erzgebirgsbahn zum Einsatz, der seit 2012 den stolzen Namen "Bergstadt Zschopau" trägt. Mitarbeiter der Erzgebirgsbahn und die Zschopauer Modellbahner hatten den Zug bereits in Chemnitz für die bevorstehende Sonderfahrt geschmückt.

Gegen 11:30 Uhr erreichte der Zug dann seinen Bestimmungsort: Zschopau. Die rund 80 Fahrgäste - darunter Bundes- und Landtagsabgeordnete und Vertreter der anliegenden Gemeinden - wurden von einem historischen Ikarus-Bus ins Schloss gebracht, wo sie mit Salutschüssen durch den örtlichen Schützenverein begrüßt wurden. Im Anschluss fand im grünen Saal eine Feierstunde statt, in der an die Vergangenheit der Strecke erinnert und vor allem auch in die Zukunft geschaut wurde. Außerdem wurde eine Sonderausstellung im Roten Saal eröffnet, die mit zahlreichen Bildern, Dokumenten und Accessoires die Historie der Strecke darstellt. Die Ausstellung ist noch bis Mitte April im Schloss zu besichtigen.

Mit dem Ende der Festveranstaltung zog ein Großteil des Trosses weiter ins Schützenhaus. Dort eröffneten die Modellbahner ihre Jubiläumsausstellung, mit der der Streckengeburtstag sowie das 30-jährige Bestehen des Vereins gefeiert wurden. Die Besucher erfreuten sich neben der großen H0-Gemeinschaftsanlage an Gastanlagen und -dioramen sowie einer stündlichen Fahrzeugund Zugparade im nachgebauten Bahnhof Zschopau.

Zeitgleich öffnete auch die Modellbahnausstellung des 1. Zschopauer Großbahnvereins, der in der "Gebäudewirtschaft" seine Spur 0 - Schmalspuranlage erstmals der Öffentlichkeit präsentierte.

Für interessierte Besucher bestand die Möglichkeit, alle drei Ausstellungen mit einem Kombiticket zu besuchen. Zwischen den einzelnen Stationen war ein Pendelverkehr eingerichtet. Über 100 Besucher nutzten dieses besondere Angebot und belohnten damit die Bemühungen aller Beteiligten rund um das Eisenbahnjubiläum.

Die Erzgebirgsbahn, die Stadt Zschopau und die beiden Vereine blicken auf ein rundum gelungenes Wochenende zurück und danken allen Besuchern für das Interesse und allen Unterstützern, vor allem auch vom Zschopauer Schützenverein, herzlich



Text/Foto: Mirko Caspar (ZME)

für das große Engagement. Im Laufe des Jahres gibt es aus Anlass des Streckenjubiläums zahlreiche Veranstaltungen - bspw. am 27. August ein Familienfest am Bahnhof in Zschopau. Details dazu sind im Internet unter www.erzgebirgsbahn zu finden.

Um auch in Zukunft die guten Anschlussmöglichkeiten der Erzgebirgsbahn in der Region zu erhalten, haben übrigens die Stadt Zschopau, die Anliegerkommunen entlang der Zschopautalbahn sowie der ZME mittlerweile eine Stellungnahme zur Fortschreibung des Nahverkehrsplanes des VMS eingereicht. In dieser wird ausdrücklich der Erhalt und Ausbau des bestehenden Schienennahverkehrsangebots im Erzgebirge gefordert. Die Staatsregierung und der VMS sind zum Handeln aufgerufen.

150 Jahre Eisenbahnstrecke Chemnitz-Annaberg

Mit der Auftaktveranstaltung am 06.02.2016 wurde das Jubiläumsjahr "150 Jahre Eisenbahnstrecke Chemnitz-Annaberg" eröffnet.

Viele Veranstaltungen und Sonderausstellungen in den Orten entlang der Bahnstrecke werden im Laufe des Jahres unter diesem Motto organisiert.

In Zschopau konnten an diesem ersten Februarwochenende bereits an drei verschiedenen Standorten Ausstellungen besichtigt werden.

Seit dem 26. Februar bis einschließlich 03.04.2016 lädt die Sonderausstellung "150 Jahre Zschopautalbahn" im Roten Saal von Schloss Wildeck alle Eisenbahninteressierten zum Besuch ein. Zahlreiche Dokumente, Fotos, Eisenbahnreliquien und historische Filmaufnahmen erinnern an die lange Geschichte dieser



Bahnstrecke im windungsreichen Zschopautal und lassen viele Erinnerungen wach werden.

Ergänzend zu dieser Ausstellung findet am Samstag, dem **05. März 2016 um 18:00 Uhr** im Grünen Saal ein Lichtbildervortrag mit "Eisenbahn-Urgestein" Hans-Werner Schellenberg statt. Besucher, die noch mehr Hintergrundinformationen, Anekdoten und Begebenheiten erfahren möchten, sollten sich diesen Termin nicht entgehen lassen.



Veranstaltungen





An der Grenze zwischen Europa und Asien, am Übergang von Okzident zu Orient erstreckt sich zwischen Schwarzem und Kaspischem Meer die jahrtausendealte Kulturlandschaft des Kaukasus.

Inspiriert vom Charme dieser Region machten sich Peter Rothe (Freiberg), Thomas Hofmann (Steinbach) und Thomas Kellig (Krumhermersdorf) auf den Weg in den georgischen Kaukasus. Auf mehreren Reisen erkundeten sie verschiedene Regionen des Landes zu Fuß, mit dem Fahrrad und anderen Verkehrsmitteln. Abseits ausgetretener Pfade, stets nah an Land und Leuten und unter manchen körperlichen Strapazen begaben sie sich auf die Suche nach abenteuerlichen Erlebnissen und Eindrücken.

Die Hauptstadt Tiflis, der Kleine Kaukasus, die Schwarzmeerküste sowie verschiedene Gebirgsregionen des Großen Kaukasus wie die Georgische Heerstraße und das einsame Tuschetien mit seinen verlassen Bergdörfern und stolzen Wehrtürmen sind nur einige Glanzlichter der Reise.

Erleben Sie mit uns die imposante Natur des Kaukasus, faszinierende Kultur und Architektur, gastfreundliche Menschen sowie so manches unvergessliche Reiseabenteuer.



s. 04.03.2016

19:00 Uhr

Schloss Wildeck

in Zschopau







Veranstaltungstipp der Stadtbibliothek "Jacob Georg Bodemer" Zschopau

Recht herzliche Einladung zu unserer nächsten Dia-Show "Vulkane im Mittelmeer", am Freitag, **26. Februar 2016, um 19:00 Uhr** in der Blau-Weißen Stube des Schlosses Wildeck Zschopau!





Vorschau März 2016

Und wieder ist Jörg "KO" Kokott in Zschopau zu Gast! Am Freitag, 18. März 2016, 19:30 Uhr möchte der Musiker sein Programm "Genuss" im Grünen Saal des Zschopauer Schlosses Wildeck vorstellen. Alle Genießer sind dazu recht herzlich eingeladen. Natürlich gibt es auch einen guten Wein zum Programm!

Mit Hingabe und Genuss zeigt KO Kokott in diesem Programm, dass es keine Sünde ist, zu genießen.

Gerade in unserer beschleunigten Gegenwart tut es gut, sich mit Texten, Anekdoten und Liedern zum Thema verführen und (möglicherweise) zum Genießer verwandeln zu lassen.

Kokott – selbst bekennender Genussmensch – hat in diversen Archiven und Bücherstuben zum Thema recherchiert und präsentiert dieses Programm, wie immer, mit Leib und Seele.



Kartenreservierungen sind in der Stadtbibliothek Zschopau möglich (Eintritt: 6,00 € VVK / 8,00 € AK). Weitere Informationen im Internet unter

zschopau.bbopac.de

Lesefieber hinter alten Schlossmauern



Vom Lesefieber gepackt waren in den vergangenen Winterferien viele große und kleine Lesefreunde der Stadtbibliothek Zschopau.

Besonders "fiebrig" dürften heute allerdings 5 Schüler der Klassenstufe 6 sein, die sich für den diesjährigen Kreisentscheid des Mittleren Erzgebirgskreises im Vorlesen qualifiziert haben.

Seit nunmehr 10 Jahren ist die Stadtbibliothek "Jacob Georg Bodemer" Zschopau Mitveranstalter dieses Wettbewerbes auf Kreisebene.

Das Ambiente des Schlosses Wildeck, die Räume der Bibliothek und die Blau-Weiße Stube, bieten auch in diesem Jahr wieder eine würdige Kulisse für 4 Jungen und 1 Mädchen.

Alle 5 Schüler haben sich im Klassen- und Schulentscheid für diese "Vorleserunde" qualifiziert und vertreten ihre jeweiligen Gymnasien bzw. Oberschulen.

Ziel des vom Börsenvereins des Deutschen Buchhandels seit 57 Jahren durchgeführten Wettstreites (übrigens von dem bekannten Schriftsteller Erich Kästner mit ins Leben gerufen!) ist es, mit der Lese- und Vorlesefreude viele Schüler "anzustecken", den Lesefreudefunken überspringen zu lassen und dabei selbst im Vorlesen mit den Besten voller Freude und Spaß zu wetteifern.

Alle Vorlesekinder haben Gelegenheit, die eigene Lieblingsgeschichte vorzustellen, eine passende Textstelle ausdrucksstark vorzulesen, um sich dann an einem unbekannten, von den Organisatoren in Abstimmung mit der Jury ausgewählten Pflichttext zu versuchen.

Für kurzfristig entschlossene Interessenten:

Der KREISENTSCHEID des diesjährigen VORLESEWETTBE-WERBES findet am Mittwoch, 24. Februar 2016, um 14:30 Uhr, in der Blau-Weißen Stube des Schlosses Wildeck Zschopau statt.

Dazu sind alle interessierten Schüler, Lehrer, Eltern, Großeltern, Lesefreunde usw. herzlich zum Zuhören und Applaudieren eingeladen.

Die Stadtbibliothek Zschopau wird im April 2016 des weiteren Organisator und Mitveranstalter des Bezirksentscheides im Vorlesen sein. Der genaue Termin wird nach dem durchgeführten Kreiswettstreit bekanntgegeben.

Lesestart - Drei Meilensteine für das Lesen

Auch im Jahre 2016 beteiligt sich die Stadtbibliothek "Jacob Georg Bodemer" Zschopau an der oben genannten



Leseförderungsinitiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung bzw. der Stiftung Lesen.

Eltern, Großeltern oder auch Erzieherinnen und Erzieher der Kindertagesstätten können mit "ihren" Dreijährigen gleich vor Ort, also in der Bibliothek, tolle Bilder- und Kinderbücher anschauen oder werden bei einer Vorlesestunde durch die Mitarbeiterinnen der Stadtbibliothek zum Zuhören und Mitmachen animiert.

Mit der Aktion "Komm, lies mir vor!" werden die Kinder im Alter von drei Jahren an das Medium Buch herangeführt und können auf Vorlese-Entdeckungs-Reise gehen. Es werden in ausgewählten, altersgerechten Lesestunden Vorlesetipps und Buchempfehlungen gegeben. Mit dem zweiten Lesestart-Set sind alle Jungs

und Mädchen dieses Alters zu einem Bilderbuchbesuch beim kleinen Traktor und dessen Freunden eingeladen. Das liebevoll gestaltete Bilderbuch, "Der kleine Traktor und seine Freunde" dürfen die Kinder im Anschluss an den Bibliotheksbesuch mit nach Hause nehmen! Dazu gibt es noch ein kleines Bibliotheks-Plakat und eine schöne, gelbe Einkaufstüte!



Anmeldungen für eine Vorlesestunde für dreijährige Lesehungrige in der Kinderbibliothek werden ab sofort entgegengenommen. Die Aktion endet im Mai 2016.

Weitere Informationen in der Stadtbibliothek Zschopau, Telefon 03725/287 192.

Familienfest der Vereine am 1. Mai – Teilnehmen lohnt sich!

Familien- und Straßenfeste haben Tradition am 1. Mai in Zschopau. Seit einigen Jahren veranstalten zahlreiche Vereine und Gruppen an diesem Tag ein Fest mit "Spiel und Spaß für Jung und Alt". Bei letztlich strahlend blauem Himmel vergnügten sich 2015 rund 1500 Besucher im Hof von Schloss Wildeck – ein großartiges Fest für alle.

Angespornt von diesem Erfolg wird es auch am 1. Mai 2016 in der Zeit von 14:00 bis ca. 18:00 Uhr ein Familienfest geben. Da die Veranstaltung von der Vielfalt lebt, sind alle Vereine und Gruppen aus Zschopau, Krumhermersdorf und Umgebung eingeladen und aufgerufen, auch an der diesjährigen Auflage teilzunehmen. Eine Präsentation der Vereinsarbeit auf dem Schlosshof oder eine Vorstellung auf der Bühne ist die beste Möglichkeit, sich den Bürgern der Stadt vorzustellen und Interesse für die eigene Arbeit zu wecken. Eingeladen sind vor allem auch schulische Gruppen und Arbeitsgemeinschaften.

Gruppen, die Interesse an einer Teilnahme am Familienfest haben, wenden sich bitte an Ramona Hofmann – erreichbar unter der Telefonnummer 03725 287160 oder per E-Mail an rhofmann@zschopau.de.

Foto: Sandra Böttcher, Kreisjugendring





Weitere Veranstaltungstipps im Monat März

montags

18:00 - 21:00 Uhr Tischtennis für Herren, Jugendclub High Point

14-täglich, 14:00 - 15:30 Uhr Singegruppe Volksolidarität Zschopau (07./21.03.) Mehrge-

14-täglich, (ungerade KW), 09:00 - 11:00 Uhr Elterntankstelle - für Kinderbetreuung kann gesorgt werden, Jugendclub High Point

14-täglich, (gerade KW), 09:30 - 11:00 Uhr Offener Baby- und Stilltreff "Milchzeit", Jugend-

14-täglich, 15:00 Uhr, Hardanger Gruppe (14.03.), Mehrgenerationenhaus

08:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point 13:00 - 18:00 Uhr, Sportnachmittag für alle Interessierten, Jugendclub High Point 18:00 - 21:00 Uhr Klöppeln und Schnitzen für jedermann, Beginn 18:00 Uhr mit den Schnitz- und Klöppelanfängern, ab 19:30 Uhr für die Jugend und Erwachsenen, Schnitzerhäusel OT Krumhermersdorf, Hauptstraße 78

14-täglich, 17:00 - 20:00 Uhr, Malzirkel, Schützenhaus

monatlich 1. Dienstag, 19:00 Uhr Treffen DKW Siedlungsverein Zschopau, Vereinsräume Alte Marienberger Str. 189 (altes MZ-Werk, oberer Eingang) in Zschopau

09:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High

14-täglich, 10:30 - 11:30 Uhr. Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen (02./16./30.03.), Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus 14-täglich, 10:00 - 12:00 Uhr, Tanzkurs 50+ (09./23.03.), Unkosten pro Termin 4,00 € 17:30 Uhr, Lauftreff der Laufgemeinschaft Zschopau, Wintersportzentrum 18:00 - 21:00 Uhr Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High Point

donnerstags

16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point

16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High Point 15:30 - 17:00 Uhr, Trainingszeit Volleyball zum Kennenlernen,

Berufsschulzentrum Zschopau

17:00 - 18:30 Uhr, Sport und Spiel für Kinder bis 13 Jahre, Jugendclub High Point

16:00 - 18:00 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Jugendliche,

Schnitzerheim, Gartenstraße 3

17:00 - 19:00 Uhr, Klöppelabend, Schnitzerheim, Gartenstraße 3

18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzabend für Erwachsene, Schnitzerheim,

Gartenstraße 3

20:15 - 21:15 Uhr, Frauensport, Vereinshaus Krumhermersdorf, monatlich 3. Donnerstag, 17:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ,

Gaststätte "Am Gräbel"

16:00 - 17:00 Uhr Tanzgruppe bis 14 Jahre, Jugendclub High Point

14:00 Uhr Blinden- und Sehschwachenverband, Treff: Mehrgenerationenhaus 17:30 Uhr AG Schach, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

14:30 Uhr Leselust mit Frau Klemm, Treff: Mehrgenerationenhaus

14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung, Anekdoten, Hintergrundwissen u.v.m. - ein ehemaliger MZ-Mitarbeiter erzählt Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

19:00 Uhr "Wilder Kaukasus", Reiseimpressionen aus Georgien mit Th. Keilig und P. Rothe, Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Samstag, 05.03.

18:00 Uhr Lichtbildervortrag 150 Jahre Eisenbahnstrecke Chemnitz-Annaberg, Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Montag, 07.03.
08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

14:00 - 16:00 Uhr Klöppelgruppe II, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum 15:30 - 16:30 Uhr Schnupper-Spielstunde, Treff: Kita "Spatzennest" - Bitte Hausschuhe mitbringen!

14:00 Uhr Geselliger Spielenachmittag, Treff: Mehrgenerationenhaus 19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Mittwoch. 09.03.

15:30 - 16:30 Uhr Zwergenspielstunde, Treff: Kita "Pfiffikus" - Bitte Hausschuhe mitbrin-

19:30 Uhr Männerchor Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung, Anekdoten, Hintergrundwissen u.v.m. - ein ehemaliger MZ-Mitarbeiter erzählt, Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse 19:00 Uhr "Wie Hund un Katz", Schwank mit dem Mundarttheater Gehringswalde, Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Montag, 14.03. 08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

09:00 Uhr Geschichten-Vorlesen, Treff: Kita "Pfiffikus"

Dienstag, 15.03.

17:30 Uhr AG Schach, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

14:00 Uhr Verband Bewegungsgeschädigter, Treff: Mehrgenerationenhaus 14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Donnerstag, 17.03.
10:00 Uhr Stadtführung, Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse 15:30 Uhr Lustige Osterbastelei, für Kinder ab 5 Jahren Treff: Schloss Wildeck, Heinis Kinderparadies

Freitag, 18.03.

14:00 Uhr Führung durch die Motorradausstellung, Anekdoten, Hintergrundwissen u.v.m. ein ehemaliger MZ-Mitarbeiter erzählt, Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse 20:00 Uhr Philosophischer Stammtisch über Themen, die uns Menschen bewegen

Freitag, 18.03.

19:30 Uhr "Genuss ist nicht genug", Lieder von und mit Jörg "KO" Kokott Treff: Schloss Wildeck, Grüner Saal

Samstag, 19.03., bis Sonntag, 20.03.

je ab 11:00 Uhr Großes Mittelalterspektakel, Treff: Schloss Wildeck

Sonntag, 20.03.

10:00 Uhr Philatelisten, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Montag, 21.03.

08:00 - 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt 14:00 - 16:00 Uhr Klöppelgruppe II, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Dienstag, 22.03.

14:00 Uhr Frühlingsfest mit musikalischer Unterhaltung, Treff: Mehrgenerationenhaus, Eintritt 5 EUR 19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

Donnerstag, 24.03.

18:00 Uhr Männerchor Zschopau, Treff: Schloss Wildeck, Blau-weiße Stube

Dienstag, 29.03.

14:00 - 17:00 Uhr Sprechzeit der Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung, Treff: Mehrgenerationenhaus 17:30 Uhr AG Schach, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

14:30 - 16:30 Uhr Klöppelgruppe I, Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum 14:30 Uhr Kaffeezeit, Treff: Neuer Weg 3

Ausstellungen

noch bis 03.04.16

10:00 - 16:00 Uhr Jubiläumsausstellung "150 Jahre Zschopautalbahn" Dokumente, Fotos, Eisenbahnreliquien, historische Filmaufnahmen u.v.m Ort: Schloss Wildeck, Roter Saal

noch bis 27.03.16

10:00 - 16:00 Uhr Indien - Momentaufnahmen zwischen Sikkim und Westbengalen Eine Fotoausstellung von Sven Bauer Ort: Schloss Wildeck, Galerie im Gang zu den Stuben

Änderungen vorbehalten!



Geburtstage

Wir gratulieren ganz herzlich den Bürgerinnen und Bürgern, die im Monat März ihren Ehrentag begehen: Auch den nichtgenannten Jubilaren unsere herzlichsten Glückwünsche!

Stadt Zschopau

Frenzel, Herti 02.03.1941 75. Jahre Halser, Hannelore 02.03.1941 75. Jahre Becker, Gisela 03.03.1941 75. Jahre Holeschovsky, Hans-Joachim 05.03.1941 75. Jahre Nestler, Reinhold 75. Jahre 06.03.1941

Hofmann, Ruth 07.03.1926 90. Jahre Breuer, Erika

12.03.1931 85. Jahre Vogt, Hannelore

12.03.1931 85. Jahre Körner, Sieglinde

14.03.1946 70. Jahre Kampfrath, Erika

15.03.1941 75. Jahre Maiwald, Lia

17.03.1936 80. Jahre Winkler, Gottfried

20.03.1936 80. Jahre Steudel, Gerda

24.03.1926 90. Jahre Viererbe, Renate

24.03.1936 80. Jahre Wiedemann, Helga 25.03.1936 80. Jahre

Kempe, Siegfried 29.03.1936 80. Jahre

Ortsteil Krumhermersdorf

Terpe, Anita

20.03.1936 80. Jahre



Eheschließungen

27.01.2016 Silvio und Jocyl Baja Lorenz geb. Corabal Zschopau



Geburten in Zschopau

09.12.2015 Leonie-Sophie Plaschke

Eltern: Nicole Plaschke und Patrick Zinner, Zschopau

27.01.2016 Noah Kettmann

Eltern: Romy Kettmann und Nick Steinbach, Zschopau

30.01.2016 **Ben Schreiter**

Eltern: Mandy Surmann und Frank Schreiter, Zschopau



Sterbefälle

04.01.2016 **Elisabeth Sprunk**

zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 99 Jahren

04.01.2016 **Fritz Emmrich**

zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 76 Jahren

04.01.2016 **Doris Marienthal**

zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 70 Jahren

08.01.2016 **Reinhold Enger**

zuletzt wohnhaft in Zschopau **OT Krumhermersdorf** im Alter von 65 Jahren

10.01.2016 **Christa Hertwig**

zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 90 Jahren

09.01.2016 **Heinz Hempel**

zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 81 Jahren

13.01.2016 Werner Herzig

zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 72 Jahren

17.01.2016 **Tamara Haase**

zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 53 Jahren

23.01.2016 Herbert Rüdiger

zuletzt wohnhaft in Zschopau OT Krumhermersdorf im Alter von 71 Jahren

24.01.2016 Jürgen Hauser

zuletzt wohnhaft in Gornau im Alter von 65 Jahren

28.01.2016 Veronika Bach

zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 55 Jahren

28.01.2016 Lona Schönherr

zuletzt wohnhaft in Zschopau im Alter von 90 Jahren

Anzeige -

www.layoutunddesign-verlag.de

Impressum:

Herausgeber:

Große Kreisstadt Zschopau, Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau / www.zschopau.de Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Oberbürgermeister Arne Sigmund oder der von ihm Beauftragte. Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich. Beiträge können geschickt werden an: stadtkurier@zscho-

Satz und Anzeigen:

pau.de

Layout + Design Verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz, Tel.: 0371 422431, daten@layoutunddesign-verlaa.de

Druck: Druckerei Dämmig, 09131 Chemnitz

Jegliche Vervielfältigung von Foto und Text ist nicht gestattet.

Sportliches

TSV Zschopau – Abteilung Handball

Samstag, 05.03.16

13:00 Uhr wBTSV Zschopau-HC Annaberg14:00 Uhr mBNSG Zschopau/Borstend. --Neudorf/Döbeln16:00 Uhr FrTSV Zschopau-Rot. Weißenborn II17:45 Uhr mA/BNSG Zschopau/Borstend. --Rot. Weißenborn II19:30 Uhr 1. BMTSV Zschopau I-Rot. Weißenborn II

Volleyball Club Zschopau



Nachdem unsere ersten Mannschaften im Januar und Februar wichtige

Punkte sammeln konnten, geht es in den nächsten Wochen jedes Wochenende zu Hause und in der Ferne wieder ans Netz. Sehr beeindruckend war der Spieltag am 13. Februar, wo kein Satz in heimischer Halle verloren wurde. Legten unsere Damen am Nachmittag gegen die Bundesligareserve aus Suhl drei Punkte vor, so folgte diesem Resultat das Drittligateam der Männer mit einem klaren 3:0 Sieg am Abend. In nur 54 Minuten wurde das Team aus Marktredwitz regelrecht demontiert. Trotz Ferienzeit fanden zu beiden Spielen zusammen fast 400 Zuschauer den Weg in das Berufsschulzentrum zur Unterstützung der Mannschaften. Und weil wir gerade bei Unterstützung sind:

Besonders vormerken sollten sich alle den 27. Februar. Bevor abends unsere Drittligamannschaft ans Netz tritt, gibt es am Tage ab 9:30 Uhr Volleyball der zweiten Damenvertretung und ab 15:00 Uhr das Regionalligaspiel gegen das Olympiateam aus Dresden. Für einen guten Zweck wird dieser Spieltag in eine Typisierungsaktion des Vereins für Knochenmark- und Stammzellspenden e.V. aus Dresden eingerahmt. Am Infostand des VKS werden Fragen zum Thema Blutkrebs- und Stammzellspenden beantwortet. Wir würden uns über zahlreiches Publikum freuen. Dafür brauchen wir die Unterstützung aller, die helfen wollen diesem Krankheitsbild den Kampf anzusagen. Und es tut auch bestimmt nicht weh. Nur einmal mit dem Wattestäbchen durch den Mund und schon ist man ein Held.

27.02.2016 – 13:00 bis 19:00 Uhr - im BSZ Typisierungsaktion des VKS gemeinsam mit dem VC Zschopau



09.30 Uhr Damen II TSV Zschopau II -

Burgstädt und Ortmannsdorf

15.00 Uhr Damen TSV Zschopau -

VC Olympia Dresden II

19.00 Uhr Männer TSV Zschopau -

ASV Dachau 2

Im darauffolgenden Monat gibt es dann nochmals einige tolle Spieltage in Zschopau.

Mitte März steht dann ein großer Volleyballevent auf dem Plan. Treten unsere Frauen gegen Weimar und Gera ans Netz, sollen bei den Männern Punkte bei den Gästen aus Deggendorf eingefahren werden. Dieses abendliche Spiel findet als letzter Spieltag in der 3.Liga zeitgleich für alle Mannschaften 20:00 Uhr statt. Für

diesen Tag wird sich der Volleyball Club Zschopau wieder einige Höhepunkte aus Licht und Show einfallen lassen. Und zu ungewohnter Zeit starten unsere Damen dann am Sonntag 13:00 Uhr ihr vorletztes Heimspiel.

Wie immer ist zu den Heimspieltagen unser Cateringteam mit reichlich Speisen und Getränken für Sie da.

Heimspieltermine Februar/März

Sporthalle Berufsschulzentrum Zschopau

3. Bundesliga Männer

27.02.2016	19:00	TSV Zschopau	ASV Dachau 2
05.03.2016	19:00	TSV Zschopau	VCO Kempfenhausen
19.03.2016	20:00	TSV Zschopau	TSV 1861 Deggendorf

Regionalliga Ost Damen

27.02.2016	15:00	TSV Zschopau D	VC Olympia Dresden II
19.03.2016	15:00	TSV Zschopau D	HSV Weimar
20.03.2016	13:00	TSV Zschopau D	Geraer VC

Für unsere Jüngsten: wöchentliche Trainingszeiten zum Kennenlernen: Donnerstags 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im BSZ Zschopau.

Wichtige Termine und aktuelle Tabellen gibt es auf der Homepage www.vc-zschopau.de

Rafael Hausotte VC Zschopau - Vorstand



Heimspiel Herren am 13.02.2016 gegen VGF Marktredwitz Foto: Hans-Peter Böhme

BSG Motor Zschopau – News



In der am kommenden Wochenende (Sonntag, 13:00 Uhr) beginnenden Rückrunde der Kreisliga – Staffel Ost treten die Motoren zum Auswärtsspiel bei den Namensvettern vom

FSV Motor Marienberg II an. Dabei gilt es, von Beginn an hoch konzentriert zu sein und mit großem Kampf sowie Einsatzbereitschaft jedes Spiel anzunehmen. Schließlich geht es darum, eine gute Ausgangsposition zu verteidigen. Als Aufsteiger liegt das Team nach 15 Spielen und 31 Punkten auf einem beachtlichen 3. Platz - und ein Podestplatz am Ende der Saison scheint im Bereich des Machbaren. Spitzenreiter und Ortsnachbar Zschopau/Krumhermersdorf kann sich wohl nur selbst schlagen und sollte den Aufstieg für sich verbuchen. Ab Platz 2 scheint dagegen alles offen.

Um für die kommenden Spiele gerüstet zu sein, absolvierten die Motoren in der Vorbereitung neben dem Training einige Freundschaftsspiele. Dabei sprangen ein 2:2 in Ehrenfriedersdorf, ein 2:0 Sieg beim USV TU Dresden und ein 1:1 gegen Tirol Dittmannsdorf-Witzschdorf heraus.

Termine:

28.02.2016, 11:30 Uhr

FSV Motor Marienberg II - BSG Motor Zschopau

06.03.2016, 15:00 Uhr

BSG Motor Zschopau - TSV Schlettau 1864

13.03.2016, 15:00 Uhr

BSG Motor Zschopau - SV Neudorf

20.03.2016, 15:00 Uhr

SV Einheit Börnichen - BSG Motor Zschopau

(OW)

Informationen

Ostern zum Lebensretter werden: Der DRK-Blutspendedienst bittet um lebensnotwendige Blutspenden rund um die Ostertage

Viele regelmäßige Blutspender nutzen die Osterferien für eine Urlaubsreise und stehen dann in ihrer Heimatregion für Blutspenden nicht zur Verfügung. Die Patienten sind jedoch auch während der Ferien und über die Osterfeiertage auf die Blutspenden ihrer Mitbürger angewiesen. Grund ist, dass die aus dem Spenderblut hergestellten Blutpräparate nur kurze Zeit haltbar sind; teilweise lediglich vier, maximal bis zu 42 Tage. Bei spezialisierten Behandlungen, z.B. in der Krebstherapie, müssen jedoch über Wochen begleitend Blutpräparate verabreicht werden. Alle Menschen, die in der Ferienzeit oder vor und direkt nach den Ostertagen Blut spenden, leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Patientenversorgung in ihrer Region.

Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Mittwoch, dem 16.03.2016, von 15:00 bis 19:00 Uhr, in der Oberschule MAN, An den Anlagen 19, Zschopau oder am Mittwoch, dem 23.03.2016, von 15:00 bis 19:00 Uhr,

in der Grundschule Gornau, An der Schule 8

Traumhafte und erlebnisreiche Ferienlager im Erzgebirge

Wohin in den Sommerferien? Natürlich in ein Ferienlager! Abenteuer bestehen, neue Freunde gewinnen, Natur erleben und sich sportlich betätigen. All das ist in der Kinder- und Jugendbegegnungsstätte "Grüne Schule grenzenlos" in Zethau möglich.

Wer wollte nicht schon einmal als Akrobat, Clown oder Zauberkünstler in einem richtigen Zirkuszelt auftreten? Kein Problem! Ihr bekommt euren Auftritt im farbenprächtigen Kostüm und vor großem Publikum. Richtige Akrobaten vom **Zirkus Dreamland** geben euch vorher Anleitung und Unterstützung.

Termin: 17. bis 23. Juli 2016

Für naturinteressierte Kinder ist ein **Wildniscamp** eine gute Wahl. Am Felsen klettern, mit Falken und Eulen auf Augenhöhe in einer Falknerei; Wald erkunden bei Tag und bei Nacht, Sterne beobachten; Lagerfeuernächte und über diese Abenteuer noch einen eigenen Film drehen. Das ist nur ein Teil der Wildnisabenteuer vom 03. bis 09 und 10. bis 15. Juli 2016.

Wer es etwas entspannter mag, der findet beim "Ferienspaß im Erzgebirge" Gleichgesinnte mit denen es Riesenspaß macht, im Erlebnisbad über die 80 Meter Rutsche zu düsen, einen großen Showabend zu genießen, kreativ zu sein, beim Gestalten eines Mittelaltertages mit Ponyreiten, Ritterspielen, Bogenschießen... Längst hat es sich bei Kindern und Jugendlichen herumgesprochen: In der "Grüne Schule grenzenlos" geht es auch sportlich zu. Zehn Tage sind dafür reserviert. Neben verschiedenen Ballspielen, Inlineskaten, Badminton und Spaßolympiade gibt es Anleitung in Selbstverteidigung.

vom 24. Juli bis 03. August.

Dass Baden und Disco, Kino und Spiele unbedingt zu allen Ferienprogrammen gehören, ist genauso selbstverständlich wie die Nächte am Lagerfeuer und ein zünftiges Abschlussfest. Infos: "Grüne Schule grenzenlos" e.V.; Zethau 93; 09619 Mulda www.gruene-schule-grenzenlos.de oder Tel.:0373208017-0



DKW-Siedlungsverein Zschopau

Neben den Männer- und Frauenstammtischen fand im Februar die Mitgliederversammlung des derzeit 42 Mitglieder zählenden Vereins statt. In dieser Zusammenkunft wurde mit Pierre Marschner, Jörg Bubner, Manja Wusterbarth, Jürgen Bartsch und Olaf Wirth auch der neue Vereinsvorstand bestätigt. Zudem berieten die Anwesenden den "Fahrplan" für 2016 und 2017. So planen die DKW-Siedler unter anderem Wanderungen, Dia-Vorträge, Lesungen, ein Wein- bzw. Gründerfest im September, die Teilnahme am Lebendigen Adventskalender der Stadt Zschopau im Dezember und regelmäßige Stammtische sowie Vereinsabende.

Die recht beliebten und gut besuchten Frauenstammtische finden ab sofort jeden 1. Mittwoch im Monat ab 15:00 Uhr (Man kann auch später dazu kommen.) in den Vereinsräumlichkeiten in Zschopau, Neue Marienberger Str. 189 (altes MZ-Werk, oberer Eingang) statt. Die Männerstammtische kommen zeitgleich mit einem offenen Vereinsabend immer am 3. Freitag des Monats ab 18:30 Uhr, ebenfalls in den Vereinsräumen, zur Austragung.

Termine:

02.03.2016 ab 15:00 Uhr

Frauenstammtisch "Wir basteln für Ostern."

(Bitte Lineal, Bleistift und Schere mitbringen.) – Auch Männer "dürfen" dabei sein.

18.03.2016 ab 18:30 Uhr

Männerstammtisch und offener Vereinsabend

06.04.2016 ab 15:00 Uhr

Frauenstammtisch "Entspannungsübungen für mein Wohlbefinden" - Diese Übungen werden unter Anleitung einer Yoga-Lehrerin durchgeführt. Diese Veranstaltung ist ebenfalls nicht nur für Frauen gedacht, deshalb sind auch hier Männer herzlich eingeladen.

(OW)

Weltgebetstag der Frauen 2016 -Deutsches Komitee e. V.

Kuba

Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf (Ruth Mariet Trueba, Castro/Kuba)

Frauen aller Konfessionen laden ein am Freitag, dem **04. März 2016, 19:00 Uhr,** im Kirchgemeindehaus, Schloßberg 3 in Zschopau.



Anzeige -

Sie tragen sich mit dem Gedanken Ihr Haus zu verkaufen?

Dann sind Sie bei uns in guten Händen!

Gemeinsam mit Ihnen erfolgt eine erste qualifizierte Werteinschätzung Ihrer Immobilie. Wir begleiten Sie von der professionellen Bewerbung bis zum notariellen Verkaufsvertrag. Profitieren Sie von unseren Erfahrungen.



Sprechen Sie uns an!

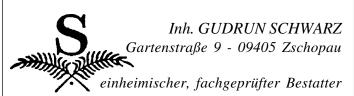
Melanie Zoll Immobilienberaterin Tel.: 0371 6950-5661 E-Mail: dkb-grund.chemnitz@dkb.de

DKB Grund Chemnitz Augustusburger Straße 26 09111 Chemnitz





BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU



ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55 Ausführung aller Bestattungsleistungen!

elektro-anlagen-müller

Inhaber Robert Müller

- klassische Elektroinstallation
- Beleuchtungsanlagen/Werbebeleuchtung
- Wartung und Instandhaltung elektr. Anlagen
- ► E-Check/Überprüfung ortsveränderlicher Betriebsmittel
- Kommunikationstechnik im Wohnungs- und Gesellschaftsbau

Gabelsbergerstraße 8a - 09405 Zschopau

Tel.: (03725) 4597663 - Fax: 4597664 - E-Mail: kontakt@eam-zschopau.de

Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen,



Steinmetzbetrieb
Roland Sittel

Ständig am Lager: Über 300 Grabmale in allen Preislagen

Roland Sittel, Steinmetzmeister

Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12

Tel/Fax: 03725 22336/ roland.sittel@gmx.de







Wiesengrund 1a · 09437 Witzschdorf Tel.: (0 37 25) 34 23 92 · Fax: 34 23 93

Funk: 01 72 / 3 57 14 39 www.fröhnerbau.de













Für die, die sich trauen

Trau(m)ringe finden Sie bei uns am **05.03.2016**

von 09.00 - 13.00 Uhr

in großer Auswahl und speziellen Angeboten.

Neumarkt 9 09405 Zschopau Tel./Fax 0 37 25 / 2 30 44 e-Mail: GeorgiOHG@t-online.de





SUCHE altes Erzgebirge

Sammler sucht zum Aufbau seiner Sammlung Pyramide, Spinne, Bergmann, Türken, Schwibbogen und Schwebeengel.

Gerne auch zum Tausch. **Tel: 0151 5480 98 59**







Kartenreservierung: 🖀 037297/2000

oder marionetten@web.de

Veranstaltungen für die Familie (Volkshaus Gelenau)

Sa. 12.03. 16:00 Uhr Figurentheater T. Khodorenko "Rotkäppchen" So. 13.03. 10:00 Uhr Figurentheater Ernst-Heiter "Frau Holle"

So. 13.03. 16:00 Uhr Laschis Kaspertheater, Aufregung im Märchenwald"

Veranstaltungsort: Kellertheater

Di. 08.03. 18:00 Uhr FRAUENTAG im Kellertheater und einer Revue

mit den kleinsten Künstlern aus aller Welt

Veranstaltungsort: Volkshaus

Do. 10.03. 19:00 Uhr PUPPENSPIELERABEND

Fr. 11.03. 20:00 Uhr Dresdner Figurentheater, Der Nächste bitte" Eine medizinische Komödie für Erwachsene.

Sa. 12.03. 20:00 Uhr DER GROSSE THEATERABEND

Das Beste aus 10 Jahre : mit dem Felgentreu-Grünmeffert Theater Gelenauer Puppentheater

durch den Abend führt der einzigartige Arnold Böswetter

Seit über 60 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN.

Hörgeräte-Akustik ROCHHAUSEN GMBH

Zschopau, Rud.-Breitscheid-Str. 26 Di. Do. 9 – 17 Uhr und Fr. 14 – 17 Uhr Tel. 03725 / 23647



Adler-Apotheke



Lange Straße 10 09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64

Fax: (03725) 34 05 36

Rutzen Gie das umfangreiche Leistungsangebot und die Griahrung einer Apotheke mit Tradition!

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr



Neumarkt 4, 09419 Thum Tel. 037297-769280 e-Mail: volkshaus-thum@t-online.de www.stadt-thum.de

Veranstaltungen Haus des Gastes "Volkshaus"

März 2016

Sonntag, 13.03. 14.00 – 17.00 Uhr	Verkaufsbörse für Baby-, Kinderbekleidung und Zubehör
Samstag, 19.03. 21.00 Uhr	80er, 90er, Charts-Party
Mittwoch, 23.03.2016 14.00 – 17.30 Uhr Tanztee – Das Tanzvergnügen für alle Junggebl	
Samstag, 26.03. 20.00 Uhr	Ostertanz mit der Band "Soulwalker"

Vorschau April 2016

Freitag, 01.04. 20.30 Uhr	Konzert & Tanz mit "The Firebirds"
------------------------------	------------------------------------

Für unsere Kunden SUCHEN wir:

BAULAND

- EINFAMILIENHÄUSER
- **EIGENTUMSWOHNUNGEN**
- vermietete Mehrfam.häuser

zum KAUF!

Ihre Ansprechpartnerin in Zschopau:

Frau Nancy Kumpfert selbständige BOST- Immobilien Lizenznehmerin

03726 724891

Augustusburger Str. 118, 09557 Flöha

info@bost.de bost.de







Informationen

Wichtige Informationen für unsere Bürger:

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Allgemeiner Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116 117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst der kassenärztlichen Vereinigung	03733/19222

Öffnungszeiten Rathaus Zschopau Bürgerbüro/ Einwohnermeldeamt/Touristinformation

Montag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 bis 14:00 Uhr (Ämter sind geschlossen)
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag:	09:00 bis 14:00 Uhr

Öffnungszeiten Schloss Wildeck

April bis Oktober

täglich von 10:00 bis 17:00 Uhr

November bis März

täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr

Schlossrundgang

April bis Oktober

täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr

November bis März

täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr

Störungsnummer der Versorgungsträger

Telekom AG	0800/3301000
(Festnetz und Internet)	
AZV Zschopau/ Gornau	0172/8638347
(Abwasser OT Zschopau)	
ZWA Hainichen	0151/12644995
(Abwasser OT Krumhermersdorf)	
Erzgebirge Trinkwasser GmbH	03733/1380
(Trinkwasserversorgung)	
Mitnetz GmbH	0800/2305070
(Stromversorgung)	
eins energie in sachsen GmbH & Co. KG	0371/451444
(Gasversorgung)	
Radio Bachmann	03725/22034
(Antenne OT Zschopau)	
Erznet AG	03735/64822
(Antenne OT Krumhermersdorf)	

Sitzungstermine:

Stadtrat:	09.03.2016
Technischer Ausschuss:	02.03.2016
Verwaltungsausschuss/	
Technischer Ausschuss:	23.03.2016

Nächster Erscheinungstag des Stadtkuriers ist der 30.03.2016.

An die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau

Die Stadtverwaltung ist bestrebt, die zahlreichen Einrichtungen, die das Wohnen in unserer Stadt einschließlich der Ortsteile angenehm machen, sorgfältig zu unterhalten. Eine ständige Kontrolle ist jedoch oft nicht möglich, deshalb sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. In der nachfolgenden Liste können Sie die möglichen Mängel aufschreiben und an uns melden. Dies ist per Brief oder per Fax unter der Nummer 03725 287104 möglich. Bitte haben Sie Verständnis, wen die Regulierung nicht immer sofort erfolgen kann. Sie können jedoch versichert sein, dass wir jeder Meldung nachgehen werden.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Mängelmeldung

Ich habe am folgende Mängel festgestellt:
Name, Anschrift, Telefon



Telefonverzeichnis mit Aufgabengebiet Stadtverwaltung Zschopau- Einwahl 03725 287-0

Name/Amt Herr Sigmund Frau Fritzsche	Tätigkeit Oberbürgermeister Sekretariat Oberbürgermeister	Durchwahl -100 -101
Hauptamt Herr Gahut	Hauptamtsleiter	-132
Sachgebiet Innere V Frau Brödner	/erwaltung Sachgebietsleiterin/ Öffentlichkeitsarbeit	-120
Frau Haase Frau Lorke Herr Bludau Frau Steiner Frau Kahl Herr Schaarschmidt	Ausschüsse/Sachbearbeiterin Personal Stadtrat/Gemeinderat Personal Stadtarchiv	-120 -131 -124 -125 -127 -140 -148
Sachgebiet Ordnung Herr Leibling Frau Seddig Frau Enzmann Frau Wüstner Frau Maslosz Frau Woschech Frau Kücker, A. Frau Wutzler Frau Wüstner Hildebrandt/ Herr Tausch/Wagner Frau Otto	Sachgebietsleiter Standesamt Standesamt Standesamt Standesamt Bußgelder, Markt bei Festen Meldeamt/Gewerbe Meldeamt Bürgerbüro/Touristinformation Bürgerbüro/Touristinformation Brandschutz	-130 -114 -115 -117 -119 -220 -221 -152 -279 -153 -153 -154
Sachgebiet Kultur/B Frau Hofmann Frau Hubatsch Frau Winkler Herr Schmidt Herr Junge/Haupt Frau Dost/	Sachgebietsleiterin Vermietung Schloss Kultur Hausmeister Großraumbüro Schloss Museum Kasse Ausstellungen	-160 -161 -162 -163 -164 -170
Frau Schulz/Heide Kämmerei Herr Schroth	Bibliothek Kämmerer	-190/191 -105
Sachgebiet Planung Herr Reuter Frau Sawatzki Frau Blank Frau Kücker, D.		-107 -107 -103 -108
Sachgebiet Stadtkas Frau Lippold Frau Schier Frau Kirschner Frau Löffler Frau Sonntag	sse und Steuern Sachgebietsleiterin Kassenverwaltung Vollstreckung Steuern Hundesteuer	-106 -110 -118 -149 -230
Amt Bauwesen und Frau Buschmann	I Soziales Amtsleiterin	-200

Sachgebiet Bau		
Herr Lämmel	Sachgebietsleiter Baurecht/	
	Stadtplanung/Straßen	-226
_ ,,,,,,,	Baurecht/Baumschutz	-232
Frau Hoheisel	Straßenverkehrsbehörde/	007
Llaw Luca	Sondernutzung	-237
Herr Jung	Straßenbeleuchtung/Plakatierun Schachtscheine	19/ -239
	Schachtscheine	-239
Sachgebiet Gebäud	e- und Liegenschaftsmanageme	nt
Herr Berger	Sachgebietsleiter GLM/	
-	Hochbau	-241
Herr Lange	GLM/Hochbau	-235
Herr Thümmel	GLM Technische Anlagen	-202
Frau Ehrhardt	Denkmalschutz/Spielplätze	
	und Grünanlagen	-242
Frau Weißbach	Liegenschaften/Friedhöfe/	
	Vermietung	-251
Frau Weigelt	Liegenschaften	-234
Frau Sonntag	Liegenschaften/Verpachtung	-230
Frau Fleischer	GLM Bewirtschaftungskosten	-231
Herr Fritsch	Sport	-203
Sachgebiet Soziales		
Frau Kolomaznik	Sachgebietsleiterin und	
Trad Rolling III.	Kindertagesstätten	-214
Frau Schmitz	Schulen	-212
Frau Suliga	Soziale Anträge	-201
Ŭ	5	
Bauhof		
Herr Schreiter	Bauhofleiter	23145

Die Mitarbeiter sind während der Öffnungszeit des Rathauses erreichbar.

- Anzeigen -

Soforteinstellung

Landwirtschaftsbetrieb aus dem Erzgebirge sucht zur sofortigen Einstellung einen engagierten, selbstständig arbeitenden FA für Melken und Kälberbetreuung und einen versierten Schlosser/Landmaschinenmechaniker mit Schweißerkenntnissen und –pässen sowie Erfahrung im Umgang mit mobiler Technik. Geregelte Arbeitszeiten sowie eine gute Entlohnung werden garantiert.

Rückfragen unter 0163/4323301





holzhofbach

Baumpflege | Obstbaumpflege

09430 Drebach OT Wilischthal | Am Federnwerk 1 Tel.: 03725 70 95 85 | Funk: 0173 9852344





Wohnungsgenossenschaft ZSCHOPAUTAL eG

Aktuelle Wohnungsangebote

Moderne 3-Raum-Wohnung mit Balkon - 55 m² Launer Ring 18 in Zschopau

4. Etage - sanierter Neubau – Warmwasserbereitung unterstützt durch **Solarenergie** – Küche und Bad gefliest - Bad mit Badewanne – Fußboden: Textil- u. CV-Belag – Wände: Raufaser, Anstrich nach Wahl –

Decken: Raufaser Weiß – Keller – Stellplatz in unmittelbarer Nähe ohne Gebühr.

240,00 € zzgl. Nebenkosten





Angebot an Familien 4 bzw. 6-Raum–Wohnung – 73 m² / 116 m² Scharfenstein, Mittlere Siedlungsstraße 89

Etage - Wärmedämmung der Fassade sowie der oberen und unteren Geschossdecke – Küche und Bad mit Fenster - Bad gefliest mit Wanne –

Fußboden: Textil- u. CV-Belag – Wände: Raufaser Anstrich nach Wahl – Decken: Raufaser Weiß – neue Wohnungsinnentüren – Bodenkammer Keller



315,00 € / 495,00 € zzgl. Nebenkosten



Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922 Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG Altmarkt 8 • 09405 Zschopau www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Grießbach, Großolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- · allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus

